

## Fachcurriculum PoWi

Stand: Beschlussvorlage 2022\_07

Vereinbarte Unterrichtsschwerpunkte	Verbindliche Stichworte zum Thema	Vorschläge Leitfrage / Problemstellung (unverbindlich); Projekte, Exkursionen, sonstige Unterrichtsvorhaben	Methoden (siehe auch Fachmethoden-curriculum)	Zugeordnete Kompetenzen	Bezugnahme Inhaltsfelder und Basis-konzepte
<p><b>7 a Demokratie und politische Beteiligung</b></p> <p>(PuC 1, Kapitel 1 + 2)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik-/Wirtschaftsbegriff, Demokratiebegriff</li> <li>• Demokratie in der Schule (Klassenrat, Schülerrat, SV...)</li> <li>• Demokratie in der Gemeinde</li> <li>• Im Zusammenhang damit: Abstimmungen/Wahlen als Form der demokratischen Teilhabe, Wahlgrundsätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie begegnen wir „Politik“ und „Wirtschaft“ in Alltag und Schule?</li> <li>• (Wie) können wir Schule gestalten?</li> <li>• Wie funktioniert Politik in der Gemeinde?</li> <li>• Wie kommen Entscheidungen zustande?</li> <li>• Wie können Jugendliche mitwirken?</li> <li>• Beleuchtung einer Institution der Mitbestimmung (Jugendparlament, schulische Gremien, Besuch im Rathaus, Ortsbeirat, ...)</li> </ul> <p>Ggf. Besuch des Jugendinformationszentrums (JIZ) und/oder Vortrag/Workshop mit Jugendparlamentarier:Innen (individuelle Gestaltung je nach inhaltlichem Zusammenhang)</p> <p>Erarbeitung anhand eines konkreten Falls/eines Konflikts oder mehrerer konkreter Fälle/Konflikte auf schulischer/kommunaler Ebene oder Bezug zu einer aktuellen Wahl</p>	<p>Mind-Mapping</p> <p>Rechtstexte verstehen</p> <p>Eine Umfrage durchführen</p> <p>Einstieg Karikaturen-analyse</p> <p>Simulation (bspw. Schulkonferenz)</p>	<p>A 1,2, 4, 5, 6, 11, 14</p> <p>U 1, (2), (3), 13</p> <p>H 1, 2, 4, 6, 14</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b></p> <p>Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>Demokratie</p>
<p><b>7 b Wirtschaften im privaten Haushalt</b></p> <p>(PuC 1, Kapitel 6)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Privater Konsum: Geld, Taschengeld, Sparen, Kredit</li> <li>• Werbung</li> <li>• Schulden</li> <li>• ökologisches Kauf- und Verbraucherverhalten</li> <li>• Rechtliche Seite des Wirtschaftens: Geschäftsfähigkeit, Taschengeldparagraph, Jugendschutz, Verbraucherschutz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konsumententscheidungen von Jugendlichen – was beeinflusst unser Kaufverhalten?</li> <li>• Probleme/Gefahren des Wirtschaftens?</li> <li>• Welche Geschäfte sind erlaubt?</li> <li>• Was bewirken meine Kaufentscheidungen?</li> <li>• Umwelt und Konsum – ein Widerspruch?</li> </ul> <p>Ggf. Rundgang Supermarkt/Schulkiosk (individuelle Gestaltung je nach inhaltlichem Zusammenhang)</p>	<p>Werbeanalyse</p> <p>Werturteil (Einstieg)</p>	<p>A 2, 4, 8, 10, 11, 12, 13</p> <p>U 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 11, 12, 13</p> <p>H 1, 3, 5, 8, 11, 12, 13</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b></p> <p>Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>Wirtschaft Recht und Rechtsprechung Gesellschaft und Natur</p>

<p><b>7c</b></p> <p><b>Jugend in der modernen Gesellschaft – Zusammenleben gestalten</b></p> <p>(PuC 1, Kapitel 4 + 5)</p> <p><i>und/oder</i></p> <p><b>Unsere Rechtsordnung – Jugendliche vor dem Gesetz</b></p> <p>(PuC 1, Kapitel 8 + Kapitel 9)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung und Wandel der Familie,</li> <li>• Sozialisation</li> <li>• Peer-Group</li> <li>• Umgang mit gesellschaftlicher Vielfalt</li> <li>• Konflikte/Probleme in der sozialen Gruppe</li> <li>• Menschenwürde (z.B. Gewalt, Gruppendruck, Mobbing, Drogenkonsum, Rassismus und Othering...)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinder- und Grundrechte</li> <li>• Rechtsstaatlichkeit</li> <li>• Jugendkriminalität</li> <li>• Rechtsstellung von Kindern und Jugendlichen (Zivil- und strafrechtliche Verantwortlichkeit, Jugendstrafrecht, jugendspezifische Straftaten)</li> </ul> <p><i>// Themenkomplex besteht aus zwei größeren Themenfelder (Kapitel 4 &amp; 5 sowie Kapitel 8 &amp; 9), sollte je nach Klasse entsprechend gewichtet werden</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Bedeutung hat Familie heute?</li> <li>• Wie finde ich meinen Platz in meinem sozialen Umfeld?</li> <li>• Wie mit gesellschaftlicher Vielfalt umgehen?</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unsere Rechtsordnung – (wie) bestimmen Regeln und Gesetze den Alltag?</li> <li>• Welche Rechte habe ich?</li> <li>• Warum werden manche Jugendliche kriminell?</li> <li>• Sinn und Zweck von Strafe?</li> </ul> <p>Ggf. Besuch einer Gerichtsverhandlung oder Tag der offenen Tür im Justizzentrum (individuelle Gestaltung je nach inhaltlichem Zusammenhang)</p>	<p>Analyse von Statistiken, Diagrammen und Schaubildern</p> <p>Pro-Contra-Debatte</p>	<p>A 1, 2, 3, 4, 6, 7, 11</p> <p>U 2, 3, 7</p> <p>H 2, 4, 5, 7</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b></p> <p>Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>Individuum und Gesellschaft Recht und Rechtsprechung</p>
<p><b>8 a Medien</b></p> <p><i>// epochal</i></p> <p>(PuC 1, Kapitel 7)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medienverhalten Jugendlicher</li> <li>• Aufgaben und Funktionen der Medien für-</li> <li>• Chancen und Gefahren (Fake News, Mediensucht, Soziale Medien, Cybermobbing, Hate Speech...)</li> <li>• Rechtliche Aspekte: Datenschutz, Urheberrecht und Persönlichkeitsrechte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Bedeutung haben Medien im Alltag der Jugendlichen?</li> <li>• Wie arbeiten Medien und welche Aufgaben erfüllen sie?</li> <li>• Wie gehe ich sinnvoll und sicher mit Medien um?</li> </ul> <p>Ggf. Besuch Chaos-Computer-Club Wiesbaden (individuelle Gestaltung je nach inhaltlichem Zusammenhang)</p>	<p>Medientagebuch</p> <p>Analyse einer Nachrichtensendung</p> <p>Nachrichten kritisch überprüfen</p>	<p>A 1, 2, 3, 4</p> <p>U 2, 3, 5, 6, 7, (10), 12</p> <p>H 11</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b></p> <p>Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>Individuum und Gesellschaft Recht und Rechtsprechung</p>

<p><b>8 b Markt und Wirtschaft</b> // epochal</p> <p>(PuC 1, Kapitel 10)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Begriffe des Wirtschaftens: Knappheit, Bedürfnis, Funktionen von Geld, Einfacher Wirtschaftskreislauf, Preis-Angebot-Nachfrage</li> <li>• Ggf. kritisches Hinterfragen der grundlegenden Begriffe, insbesondere „Knappheit“ und „Bedürfnis“, „Geld“, „Markt“ und Gegenüberstellung der Termini "Marktwirtschaft" und "Kapitalismus".</li> <li>• Wirtschaft und Umwelt: Wachstum, Nachhaltigkeit, Zusammenhang von Konsum und Umweltfolgen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie beeinflussen Markt und Wirtschaft unser Leben?</li> <li>• Bedürfnisse und Knappheit: Warum wirtschaften wir?</li> <li>• Wie funktioniert unsere Wirtschaft?</li> <li>• Warum ist unsere Art zu wirtschaften für die Zukunft ein Problem?</li> </ul>	<p>Karikaturenanalyse</p> <p>Rollenspiel: Fischerspiel</p>	<p>A 2, 4, 8, 10, 11, 12, 13</p> <p>U 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10, 11, 12, 13</p> <p>H 1, 3, 5, 8, 11, 12, 13</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b> Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Wirtschaft Recht und Rechtsprechung Gesellschaft und Natur</p>
<p><b>9 a Wahlen, Parteien und politische Entscheidungsprozesse im politischen Mehrebenensystem</b></p> <p>(PuC 2, Kapitel 4 + Kapitel 6 + Kapitel 7.1/7.2)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlen: Wahlsystem (immer das der bevorstehenden Wahl, siehe rechts); Nicht-Wähler, Protestwähler; Wahlbeteiligung;</li> <li>• Parteien: Aufgaben; Überblick über die wichtigsten Parteien; Krise der Parteien</li> <li>• Gesetzgebungsprozess (an einem aktuellen Gesetz der Bundesebene); Akteure und Interessen; beteiligte Institutionen (Fokus auf Bundestag und Bundesregierung)</li> <li>• Föderalismus</li> <li>• Rolle der Medien: Wahlkampf; Mediendemokratie; Aufgaben der Medien; Presse- und Meinungsfreiheit; Vertrauensproblem (Fake News etc.)</li> <li>• Strukturen und Entscheidungsprozess auf EU-Ebene (mit beteiligten Institutionen an einem aktuellen Beispiel); Zukunftsperspektiven; Bedeutung der EU (-Integration) im Lebensalltag der Schüler</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Möglichkeit an eine bevorstehende Wahl (Kommunal, Landtag, Bund, EU) knüpfen</li> <li>• Fakultativ: Wie funktioniert Politik in Hessen? (in Anknüpfung an Landtagswahlen oder Aktuelles)</li> </ul> <p>Ggf. Wahlsimulation (z.B. Juniorwahl), Gespräch mit Abgeordneten (individuelle Gestaltung je nach inhaltlichem Zusammenhang)</p> <p>Ggf. Besuch des Landtages oder Rathauses → Teilnahme Projekt „Jugend im Rathaus“ (individuelle Gestaltung je nach inhaltlichem Zusammenhang)</p>	<p>Pro-Kontra-Debatte (höhe- res Niveau; Verwendung der Debattenregeln von Jugend debattiert (keine Pflicht zur Wettbewerbsteilnahme !)</p> <p>Parteiensteckbriefe erstellen</p> <p>Politische Prozesse analysieren (Politikzyklus)</p> <p>Eine Online-Petition verfassen</p>	<p>A (1), 2, 4, 5, 6, 11, 14</p> <p>U 1, 2, 3, 5, 6, 13</p> <p>H 1, 2, 3, 4, 5, 6, (7), 14</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b> Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Demokratie Internationale Beziehungen</p>

<p><b>9 b</b> <b>Ökonomie und Arbeitswelt</b> (darin auch Anfang Berufsorientierung / Praktikumsvorbereitung)  (PuC 2, Kapitel 1)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Funktionen von Arbeit</li> <li>• Arbeitslosigkeit</li> <li>• Strukturwandel (insb. Technologisierung und Digitalisierung)</li> <li>• Wandel der Arbeitswelt (Anforderungen an Arbeitnehmer:Innen; atypische Beschäftigungsverhältnisse)</li> <li>• (geschlechtsspezifische) Berufswahl</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Bedeutung hat Arbeit?</li> <li>• Welche Folgen hat Arbeitslosigkeit?</li> <li>• Welcher Beruf passt zu mir?</li> <li>• Haben Geschlechter einen Beruf?</li> </ul> <p>Praktikumsplatzsuche</p> <p>Ggf. Berufsorientierungsveranstaltungen (siehe BSO-Curriculum)</p> <p>Arbeit mit dem Berufswahlpass</p> <p>Ggf. Betriebserkundung (individuelle Gestaltung je nach inhaltlichem Zusammenhang)</p>	<p>Statistiken und Infografiken auswerten</p> <p>Karikaturen analysieren</p>	<p>A 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 14</p> <p>U 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13</p> <p>H 1, 3, 5, 9, 10, 12, 13, 14</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b> Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen, Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Wirtschaft</p>
<p><b>9 c Sozialstaat</b> <i>// vgl. 8b</i>  (PuC 2, Kapitel 3)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prinzipien des Sozialstaats / Soziales Sicherungssystem / Solidargemeinschaft und individuelle Verantwortung</li> <li>• (Kinder-)Armut</li> <li>• Demographischer Wandel und Auswirkungen, Sozialstruktur (Einkommen, Vermögen)</li> <li>• soziale Marktwirtschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum gibt es Kinderarmut?</li> <li>• Wie zukunftsfähig ist unser Sozialstaat?</li> </ul> <p>Exemplarische Betrachtung des Sozialen Sicherungssystems (→ bspw. Krankenversicherung)</p> <p>Probleme und Lösungsmöglichkeiten sozialer Sicherung; Sozialpolitik (bspw. Wohnungs(bau)politik)</p> <p>Ggf. Inselspiel zum Vergleich von Wirtschaftsordnungen</p>	<p>Ein begründetes Urteil bilden</p>	<p>A 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13</p> <p>U 2, 3, 5, 7, 8, 9, 11, 12</p> <p>H 3, 5, 10, 12, 13</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b> Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen, Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Individuum und Gesellschaft, Wirtschaft</p>

<p><b>10 a Praktikums- vorbereitung / Berufsorientierung</b></p> <p>(PuC 2, Kapitel 2)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie funktioniert ein Unternehmen? (Gründung, Organisation, Produktion, Zielsetzung, Unternehmensführung)</li> <li>• Interessenskonflikte und Interessenorganisation in Unternehmen (z.B. Betriebsräte)</li> <li>• Wiederholung aus 9b; je nach festgestelltem Bedarf</li> <li>• Praktikumserwartungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie funktioniert ein Unternehmen?</li> <li>• Was braucht ein Unternehmen? Welche Ziele verfolgen Unternehmen?</li> <li>• Welche soziale/ökologische Verantwortung haben Unternehmen?</li> <li>• Wie können Arbeitnehmer:Innen ihre Interessen verfolgen und durchsetzen?</li> </ul> <p>Betriebspraktikum nach den Herbstferien</p>	<p>Einen Unternehmenssteckbrief erstellen</p> <p>Praktikumsbericht verfassen</p> <p>Rollenspiel (→ Tarifverhandlung)</p>	<p>Siehe Thema 9b</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b> Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Wirtschaft</p>
<p><b>10 b Grundwerte der Verfassung</b></p> <p>(PuC 2, Kapitel 5)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grund- und Menschenrechte</li> <li>• Grundrechtskonflikte (bspw. Spannungsverhältnis aus Freiheit vs. Sicherheit)</li> <li>• Einschränkung von Grundrechten</li> <li>• BVerfG</li> <li>• Gewaltenteilung</li> <li>• Staatsstrukturprinzipien</li> <li>• Wehrhafte Demokratie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundrechte – Schutz vor oder durch den Staat?</li> <li>• Wie weit darf der Staat in Grundrechte eingreifen?</li> <li>• Wie werden unsere Grundrechte geschützt?</li> <li>• Kann der Staat sowohl die Freiheit als auch die Sicherheit seiner Bürger*innen schützen?</li> <li>• Sind rechtsextreme oder –populistische Parteien eine Gefahr für unsere Demokratie?</li> </ul>	<p>Politische Prozesse analysieren (Politikzyklus)</p>	<p>A 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 11, 14</p> <p>U 1, 2, 3, 5, 7, 13</p> <p>H 1, 3, 4, 6, 7</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b> Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Demokratie Recht und Rechtsprechung</p>

<p><b>10 c</b> <b>Internationale Konflikte und Konfliktbearbeitung</b>  (PuC 2, Kapitel 8)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriffe klären: Krieg und Frieden</li> <li>• Bedrohungen von Frieden und Sicherheit im 21. Jahrhundert (Krisen, Konflikte, Klimawandel, Terrorismus, ...) / Kriegsursachen</li> <li>• Analyse eines internationalen Konfliktes</li> <li>• Friedenssicherung und Bedeutung von UN/NATO</li> <li>• Deutschlands Rolle in der Welt / Bundeswehr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Ursache haben Kriege/Konflikte?</li> <li>• Wie kann/soll Frieden geschaffen werden?</li> <li>• Wie kann man dem Klimawandel politisch begegnen?</li> <li>• Sollte sich Deutschland in der internationalen Sicherheitspolitik stärker engagieren?</li> </ul>	<p>Konfliktanalyse</p> <p>Struktogramm erstellen (schließt an Mindmapping an mit höherem Anspruchsniveau)</p> <p>Ein politisches Urteil fällen (Sach- und Werturteil)</p>	<p>A 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14</p> <p>U 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13</p> <p>H 1, 3, 6, 8, 11, 12, 13</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b> Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen, Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Internationale Beziehungen</p>
<p><b>10d</b> <b>Herausforderungen ökonomischer Globalisierung</b>  (PuC 2, Kapitel 7.3 + XX)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Europäische Integration, EU-Binnenmarkt</li> <li>• Globalisierung (Merkmale/Aspekte, Ursachen/Folgen, Chancen/Risiken → aktuelle Fallbeispiele</li> <li>• Freihandel</li> <li>• Folgen globalen Wirtschaftens</li> <li>• Standort Deutschland (Standortfaktoren, Wettbewerbsfähigkeit)</li> <li>• Spannungsfeld Ökonomie und Ökologie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie entwickelt sich die Globalisierung?</li> <li>• Brauchen wir mehr oder weniger Globalisierung?</li> <li>• Wer sind Gewinner und Verlierer von Freihandel?</li> <li>• Muss der Welthandel stärker politisch gestaltet werden? (bspw. Lieferkettengesetz)</li> <li>• Welche Rolle spielen Global Player?</li> <li>• Wie wettbewerbsfähig ist der Standort Deutschland?</li> </ul>	<p>Analyse von Statistiken, Diagrammen und Schaubildern</p> <p>Ein kriteriengeleitetes Urteil verfassen (Sach- und Werturteil, Effizienz- und Legitimität)</p> <p>Simulationsverfahren (Talkshow, Podiumsdiskussion, Fish-Bowl)</p>	<p>A 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14</p> <p>U 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13</p> <p>H 1, 3, 6, 8, 11, 12, 13</p> <p>M1 bis M5 je nach Gestaltung des Unterrichts</p>	<p><b>Basiskonzepte:</b> Systeme und Strukturen, Prozesse und Handlungen, Akteure</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Internationale Beziehungen Wirtschaft Gesellschaft und Natur</p>

Die Kompetenzen A 15, U 14, H 15, M 5 (fächerübergreifender Bezug) werden in besonderen Unterrichtsvorhaben sowie der Projektwoche gefördert.